

Schenken

Weihnachtsgedichte zum Vorlesen und Vortragen

Schenke groß oder klein,
Aber immer gediegen.
Wenn die Bedachten
Die Gaben wiegen,
Sei dein Gewißen rein.

Schenke herzlich und frei.

Schenke dabei
Was in dir wohnt
An Meinung, Geschmack und Humor,
So daß die eigene Freude zuvor
Dich reichlich belohnt.

Schenke mit Geist ohne List.

Sei eingedenk,
Daß dein Geschenk
Du selber bist.

Joachim Ringelnatz